

	<p>Object: Neuhaus (Kr. Schwerin/Warthe) [Nowy Dwór (Skwierzyna)]: Herrenhaus</p> <p>Museum: Landesgeschichtliche Vereinigung für die Mark Brandenburg e.V., Archiv Breite Straße 30-36 10178 Berlin (030) 90226-301 archiv@geschichte- brandenburg.de</p> <p>Collection: Ansichtskarten</p> <p>Inventory number: LGV-Archiv, C 12 D-1-00304</p>
--	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Description

Ansichtskarte mit gedruckter Wiedergabe einer Schwarz-Weiß-Fotografie. Blick über den Schlossteich im Park auf die Gartenseite des Schlosses bzw. Herrenhauses, rechts Holzbrücke. Im Bild oben in Braun betitelt "Gruss au Neuhaus." (rechts daneben mit Tinte: "b. Landsberg a. d. Warthe / v. Brandis") und rechts bezeichnet "Schloss."

Anschriftenseite mit mittig teilendem braunen Linienvordruck, mittig "Verlag: F. Nitschke, Schwerin W."

Frankiert mit orangefarbener 7 1/2-Pfennig-Germania-Briefmarke "DEUTSCHES REICH", abgestempelt "SCHWEINERT 12 6 [...] 4-5N." Mit Tinte beschriftet. – Adressiert an "Fräulein H. von Kahlden / Stendal / Bahnhofstraße 23 a". – In der linken Hälfte Text: "den 12. 6. 18 / Liebes Frl. von Kahlden, gestern trafen die Stachelbeeren gut hier ein. Haben Sie vielen Dank für die Besorgung. Der Betrag folgt durch Zahlkarte. Hoffentlich geht es Ihnen beiden gut. / Mit herzlichen Grüßen / Ihre / B. von Brandis / [mit Bleistift (von anderer Hand?):] geb. Bredow".

Neuhaus [Nowy Dwór] liegt leicht östlich von Schwerin/Warthe [Skwierzyna] auf dem rechten Warthe-Ufer. Der handschriftliche Zusatz "Landsberg/Warthe" ist keine Verwechslung mit Schwerin/Warthe, denn das größere und bekanntere Landsberg liegt immerhin auch (nordwestlich) benachbart (damals im brandenburgischen Nachbarkreis, während Schwerin posensch bzw. nach 1918 zunächst grenzmärkisch war).

Das Gut befand sich ab 1828 im Besitz der Familie von Treskow. Deren Familienverband schreibt dazu u.a.: "Neuhaus wurde 1904 von Herta v. Treskows in Rahnsdorf geborerm Sohn Udo v. Brandis (1876-1923) übernommen, seine Witwe Brigitte v. Brandis (1895-1982)

bewirtschaftete das Gut bis 1945. Von dem um 1860 an einem malerischen See errichteten Gutshaus steht heute nur noch eine eindrucksvolle Ruine." (<http://www.treskowpage.com>, abgerufen 3.5.2024). Damit lässt sich die Verfasserin der Postkarte eindeutig identifizieren.

Provenienz: Altbestand des Archivs.

Basic data

Material/Technique:	Lichtdruck auf Karton
Measurements:	8,8 x 13,8 cm

Events

Published	When	1918
	Who	F. Nitschke (Verlag)
	Where	Skwierzyna
Written	When	12.06.1918
	Who	Brigitte von Brandis (1895-1982)
	Where	Nowy Dwór, Międzyrzecz County
Received	When	1918
	Who	
	Where	Stendal
Sent	When	12.06.1918
	Who	
	Where	Świniary, Międzyrzecz County
Was depicted	When	
	Who	
	Where	Nowy Dwór, Międzyrzecz County
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Posen-West Prussia
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Province of Posen
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Schwerin District

Keywords

- Bridge
- Castle park
- Château
- Gebäudeansicht
- Manor house
- View card